Artikel vom 14.07.2017

Thomas de Maizière in der Bachgauhalle

Thomas de Maizière (CDU) überzeugte in der Großostheimer Bachgauhalle

Bundestagsabgeordnete Andrea Lindholz und Minister de Maizière antworten auf Fragen von Bürgern

Thomas de Maizière (CDU) überzeugte in der Großostheimer Bachgauhalle

Großostheim.

(thro). Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) besuchte am Dienstagabend auf Einladung der Aschaffener Bundestagsabgeordneten Andrea Lindholz (CSU) den Wahlkreis Aschaffenburg. In der Großostheimer Bachgauhalle sprach der Minister vor über 400 interessierten Bürgerinnen und Bürgern. Andrea Lindholz dankte in ihrem Grußwort dem Bundesminister für die hervorragende Zusammenarbeit in Berlin: „Deutschland ist sicherer geworden. Wir sind heute gegenüber den neuen Herausforderungen deutlich besser aufgestellt als noch vor vier Jahren. Dafür möchte ich Ihnen Herr Minister ganz herzlich danken.“ In seiner spannenden Ansprache ging Bundesminister de Maizière auf ein breites Themenspektrum ein. Der Innenpolitiker sprach über die Krawalle beim G20-Gipfel in Hamburg, die Flüchtlingskrise und die Kriminalitätsbekämpfung. Der Minister betonte, dass neben gut ausgebildeten Polizisten mit weitreichenden Befugnissen, vor allem die Vernetzung der Sicherheitsbehörden der einzelnen Bundesländer, aber auch mit den europäischen Partnerländern, elementar für eine effektive Kriminalitätsbekämpfung seien.

Eingangs lobte der 63-jährige gebürtige Bonner die engagierte Arbeit von Andrea Lindholz im Deutschen Bundestag. In den letzten vier Jahren habe sich Andrea Lindholz einen guten Ruf in Berlin erarbeitet. De Maizière: „Sorgen Sie dafür, dass Andrea Lindholz mit Pauken und Trompeten wieder in den Deutschen Bundestag einzieht!“ Die anschließende 50-minütige Rede Thomas de Maizières wurde mit lang anhaltendem Applaus und mit stehenden Ovationen vom begeisterten Publikum gewürdigt.

"Zwei sehr gute Gründe die CSU zu wählen"

In einem moderierten Grußwort sprach Andrea Lindholz mit Landrat Dr. Ulrich Reuter und ihrem Bundestagskollegen Alexander Hoffmann aus dem Wahlkreis Main-Spessart/Miltenberg über das Regierungsprogramm von CDU/CSU und die Zusammenarbeit zwischen Bund und Kommunen. Landrat Reuter betonte, dass mit Andrea Lindholz und Alexander Hoffmann zwei engagierte Politiker die Region am bayerischen Untermain hervorragend in Berlin vertreten. Er fügte hinzu: "Zwei sehr gute Gründe, die CSU zu wählen." Andrea Lindholz zeigte sich begeistert: „Es war eine super Veranstaltung mit einem tollen Publikum, das viele spannende Fragen an den Minister hatte. Sie dankte ihren Parteiliebenden von der CSU Bachgau für die perfekte Organisation sowie den Großostheimer und Wenigumstädter Musikanten für die musikalische Umrahmung. In ihrem Dank schloss sie die Dienstleistenden der Polizeiinspektion Aschaffenburg und der BRK-Bereitschaft Großostheim, für den sicheren Verlauf, Großostheims Bürgermeister Herbert Jakob (CSU) für bestmögliche Unterstützung und sein informatives Grußwort, Großostheims Weinprinzessin Johanna Seitz sowie den fleißigen Helfern aus den vier CSU Ortsverbände Großostheim, Wenigumstadt, Ringheim und Pflaumheim ein.